

DOB  
01.01-Büro des Oberbürgermeisters  
In Absprache mit Amt/EB:  
40 – Kultur- und Schulverwaltungsamt  
62 – Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement  
65 – Zentrales Gebäudemanagement  
66 – Tiefbauamt

Koblenz, 07.11.2016  
Tel.: 0261 129 1231

### **Antwort zur Anfrage**

**Nr. AF/0151/2016**

Beratung im **Stadtrat** am **10.11.2016**, TOP öffentliche Sitzung

**Betreff: Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Mittelabruf**

**Antwort:**

- 1. Wann wurde der Mittelabruf hinsichtlich der für die Ersatzsporthalle der Grundschule in Lützel im Jahr 2016 avisierten Fördermittel in Höhe von 115.000 Euro beim Land eingereicht? Werden diese Mittel noch in 2016 eingehen?**

Der Mittelabruf wurde am 04.07.2016 eingereicht. Die entsprechende Einzahlung liegt zwischenzeitlich vor.

- 2. Geht die Verwaltung weiterhin davon aus, dass die Mensa Grundschule Schenkendorf im Januar 2017 fertig gestellt wird? Für diese Maßnahmen stehen im aktuellen Haushalt 500.000 Euro als Einzahlungen aus Investitionszuwendungen. Wurden diese Mittel abgerufen? Werden diese Mittel noch in 2016 eingehen?**

Nach derzeitiger Sachlage geht die Verwaltung davon aus, dass die Mensa der Grundschule Schenkendorf Ende Januar/ Anfang Februar 2017 fertiggestellt ist. Die Arbeiten für die Außenanlagen werden nach den aktuellen Planungen im März 2017 abgeschlossen sein. Im Nachtragshaushalt wurden die Investitionszuwendungen angepasst, sodass 195.000 € als Einzahlungen etatisiert sind. Diese Mittel werden noch in diesem Jahr abgerufen.

- 3. Im investiven Finanzzwischenbericht erläutert die Verwaltung, dass die restlichen Anpassungsarbeiten (Herstellung endgültiger Bordsteinführung, Pflasterarbeiten) noch umgesetzt und der Ausbau der Görgenstraße in diesem Jahr abgerechnet wird. Ist die Abrechnung erfolgt oder erfolgt sie noch in diesem Jahr?**

Die unvollständige Abrechnung der Baumaßnahme Görgerstraße war bedingt durch die damals vorgenommene provisorische Anbindung des Altlöhrtors. Zwischenzeitlich wurde dieser Bereich fertiggestellt, so dass die Abrechnung wie geplant noch in diesem Jahr erfolgt.

**4. Für das Brückenbauwerk Ravensteynstraße wird eine Förderung von 400.000 Euro erwartet. Wurde der Förderantrag inzwischen gestellt? Werden diese Mittel in 2017 eingehen?**

Für die Brücke Ravensteynstraße wurde am 12.07.2016 ein Zuwendungsantrag gestellt; veranschlagte Gesamtkosten 2.350.000 €, davon 350.000 € konsumtive Mittel, beantragte Förderung 1.100.000 €

Planungen und Ausschreibung sind abgeschlossen. Mit der Maßnahme kann aber erst nach Eingang der Förderzusage und nach Wirksamkeit des Nachtragshaushaltes 2016, also frühestens Anfang 2017, begonnen werden; Veröffentlichung geplant im Januar, Baubeginn vor Ort Frühsommer. Nach der HUFÄ-Beratung des Nachtragshaushaltes wurden daher die kassenwirksamen investiven Mittel auf 2017 und 2018 (1.000.000€/850.000€), analog dazu auch die kassenwirksamen Zuwendungen, aufgesplittet.

**5. In 2016 soll die Einleitung einer Planfeststellung für die Maßnahme Pfaffendorfer Brücke sowie die Stellung eines Zuwendungsantrages nach Abschluss der Planungsphase erfolgen. Wurde die Planfeststellung eingeleitet? Wurde der Zuwendungsantrag gestellt? Ist die Planungsphase abgeschlossen?**

Derzeit laufen die finalen Arbeiten zur Erstellung der Planfeststellungsunterlagen. Das Verfahren wird von der Planfeststellungsbehörde des LBM Rheinland-Pfalz durchgeführt. Hier laufen seit einiger Zeit gemeinsame Vorbereitungsgespräche, so dass weiterhin von der zeitnahen Einleitung des Planfeststellungsverfahrens ausgegangen wird. Zwischenzeitlich wurde die Vorplanung für den Brückenneubau fertiggestellt. Die Entwurfsplanung erfolgt parallel zur Planfeststellung. Sobald die Entwurfsplanung (Grundlage für eine Förderung) im nächsten Jahr fertiggestellt ist, wird unmittelbar ein Zuwendungsantrag gestellt.

**6. Die Sanierung der Europabrücke wurde in 2016 abgeschlossen. Dementsprechend sollen auch die Einzahlungen aus Investitionszuwendungen entsprechend des vorliegenden Förderbescheides über 800.000 Euro abgerufen werden. Welcher Betrag wurde in 2016 abgerufen und wie viel Geld ist eingegangen?**

Für die Maßnahme Vorlandbrücke der Europabrücke Lützel wurden mit Bescheid vom 6.11.2013 Zuwendungen in Höhe von insgesamt von 8.915.250 € bewilligt. Kassenwirksam vereinnahmt wurden bisher 6.543.000 €. Derzeit laufen noch Restarbeiten unter der Brücke. Der Schlussverwendungsnachweis für die Maßnahme wird in 2017 erstellt.

Für die Maßnahme Europabrücke 2. BA (Verstärkung der Flussbrücke) wurden 342.550 € Zuwendungen bewilligt. Es ist eine laufende Maßnahme; der Mittelabruf erfolgt fortlaufend zum Baufortschritt. Da das Budget unterschritten wird, werden auch die Zuwendungen adäquat nicht in voller Höhe benötigt.

**7. In der Einmündung Trierer Straße / Oberdorf sind etwa 200.000 Euro zum Abriss eines Gebäudes vorgesehen. Wie ist der Sachstand bezüglich der laufenden Verhandlungen mit einem potentiellen Käufer?**

Die Verwaltung befindet sich derzeit in Verkaufsverhandlungen mit Interessenten an dem Grundstück "Trierer Straße 333".

Der FBA IV hat am 13.09.2016 die Verwaltung beauftragt, dem ABL am 25.10.2016 und dem FBA IV am 08.11.2016 ein Nutzungskonzept der Kaufinteressenten und einen Vorschlag für ein Verkaufsangebot zwecks Zustimmung vorzulegen. Zu diesem Zweck war noch für September ein Gespräch mit den möglichen Käufern anberaumt worden, welches jedoch kurzfristig von diesen abgesagt wurde.

Ein neuer Gesprächstermin ist für den 15.11.2016 vereinbart worden. Sobald ein Nutzungskonzept vorgelegt worden ist, werden dieses und ein mit den beteiligten Fachämtern abgestimmtes Verkaufsangebot unverzüglich den vorerwähnten Gremien zwecks Beratung und Zustimmung vorgelegt.

**8. Der innere Durchbruch Metternich soll im Zusammenhang mit dem Bau der Nordentlastung Metternich erfolgen. Mit der Realisierung soll nach erfolgter Bewilligung durch das Land in 2017 begonnen werden. Es werden Zuschüsse von 650.000 Euro erwartet. Liegt die Bewilligung des Landes vor? Wenn nein: Wann wurde der Zuschuss beantragt und wann rechnet die Verwaltung mit einem positiven Bescheid?**

Mit Bescheid vom 02.09.2016 wurden für die gesamte Maßnahme Nordentlastung incl. Innerer Durchbruch Metternich die Zuwendungen bewilligt.

**9. Alle Lichtsignalanlagen (Ampeln) in den Kreuzungsbereichen des Friedrich-Ebert-Rings sollen erneuert werden. Die Planungen sollen bis Herbst 2016 abgeschlossen sein. Im Anschluss soll mit dem Bau begonnen werden. Sind die Planungen abgeschlossen? Wenn nein: Wann werden die Planungen abgeschlossen sein und wann werden die Planungen im FBA IV vorgestellt?**

Der Planungsauftrag wurde in der Sitzung des letzten Vergabeausschusses im Oktober 2016 beschlossen. Im Folgenden schließen sich die Auftragserteilung und die Vorplanung an. Voraussichtlich im 1.Quartal 2017 kann über die Entwurfsplanung im FBA IV berichtet werden.

**10. Die Vorhaben in der Grundschule Metternich Oberdorf für 85.000 Euro wurden nach 2017 verschoben und zu einer Elektro- und Brandschutzsanierung modifiziert. Wurden die Förderunterlagen in 2016 zusammengestellt? Wann wurde der Förderantrag gestellt?**

Der Antrag wurde am 29.09.2016 gestellt.

**11. Für die Sanierung Alte Burg standen 700.000 Euro im Haushalt 2016. In diesem Jahr wurde jedoch nur Geld für die Planungen aufgewendet (150.000 Euro). Wurden die Planungen inzwischen fertig gestellt? Welchem Ausschuss werden die Planungen wann vorgestellt?**

Grundlage für die Planung ist zunächst eine Bestandserfassung. Insbesondere da die Dachkonstruktion Schäden aufweist, die einer statischen Prüfung bedürfen. Hierzu wurde das Büro Lempke eingeschaltet. In einem ersten Termin musste festgestellt werden, dass noch Vorarbeiten wie z. B. der Abbruch des Drempelmauerwerks erforderlich sind. Nach Freilegung kann dann eine statische Bewertung der Dachkonstruktion erfolgen.

Dies ist Grundlage ob und welcher Nutzung das Gebäude zugeführt werden kann. Erst nach Festlegung der Nutzung können die weiteren Planungen erfolgen.